

MuM

- Wie kann ich mich gut auf den Unterricht und Klassenarbeiten vorbereiten?
- Was ist eigentlich das Schulportal und wie nutze ich das?
- Wie kann ich meine Lehrkräfte erreichen, wenn ich nicht am Präsenzunterricht teilnehmen kann?

Diese und viele andere Fragen klären wir im MuM-Unterricht der 5. Klasse. Wir nehmen uns ein Schuljahr Zeit, um den Umgang mit allen Medien zu üben. Es geht also nicht nur um die sogenannten „neuen Medien“ – also PC/Tablet, sondern auch um Bücher, Hefte...

MuM steht daher für Methoden und Medien. Um gut Mitarbeiten zu können, muss man verschiedene Methoden und Medien kennen.

Wichtig: Man braucht keinen eigenen PC oder ein eigenes Handy/Tablet, um hier mitzuarbeiten. Wir haben hier drei Computerräume und ausreichend Tablets (oder besser: iPads), die die Lehrkräfte vorab buchen, sodass alle Schülerinnen und Schüler mit den gleichen Geräten während des Unterrichts arbeiten können.

Mit Hilfe des Arbeitshefts „Medienwelten“ lernst du zunächst Grundlagen der Medienbildung (also Fachbegriffe und wichtige Regeln).* Du lernst, wie du Texte in Form bringst, diese speicherst und auch wiederfindest, wie du eine E-Mail schreibst, wie du im Internet recherchierst – also nach Informationen suchst – und worauf Du achten musst, damit die Informationen richtig sind. Damit du auch anderen von deinen Ergebnissen erzählen kannst, überlegen wir auch, wie man Informationen spannend präsentieren kann.

Dabei überprüfen wir unsere Mediennutzung: Wo, wann und wie lange nutzen wir unsere digitalen Geräte und das Internet? Wodurch lassen wir uns beeinflussen?

Die Inhalte dieses Faches sind sogenannte „überfachliche Kompetenzen“ und werden deshalb in allen Fächern vertieft und eingefordert. Daher gibt es ab der Jahrgangsstufe 6 dieses Fach nicht mehr: Weitere Inhalte unseres Methoden- und Medienscurriculums werden dann im Fachunterricht vermittelt.

*Zur Entlastung der Kosten für Euch Kinder wurden wir bei der Anschaffung der Arbeitshefte in den letzten Jahren dankenswert unterstützt durch den [Förderverein des Gymnasiums Taunusstein](#) sowie die [Bürgerstiftung Taunusstein](#).